# Eine Martinsgeschichte

**Figuren**: Großmutter, Kasperl, Bischof Martin, Seppl, Gretl

**Requisiten**: kleine Laterne *(Mini-Marmeladenglas mit Metallbügel, mit Serviettentechnik verziert)*

1. **Szene** (Kasperl, Großmutter) **Kasperlhaus**

**Kasperl**: Kinder, seid ihr alle da?  
*(Kinder: Jaaaaa!)*

**Kasperl**: Das ist schön! Heute ist ja ein ganz besonderer Tag! Wisst ihr, wen wir heute feiern?

*(Kinder: Den Heiligen Martin)*

**Kasperl**: Ja, und stellt euch vor, das Martinsfest wird auch in Kasperlhausen gefeiert! Wir haben in der Kasperlschule superschöne Laternen gebastelt! Soll ich euch meine zeigen?

*(Kinder: Jaaaaa!)*

**Kasperl**: Gut, ich hol sie schnell. … Schaut einmal her: Wir haben bunte Servietten aufgeklebt. Solche Laternen haben wir alle. Der Seppl, die Gretl, ich, alle Kinder, die in die Kasperlschule gehen.

**Großmutter** (*tritt auf*): Hallo, Kinder! Schön, dass ihr wieder da seid! Kasperl, du vertratschst dich heute wieder einmal! Du hast noch einiges zu tun, vor dem Martinsumzug! Hast du denn schon die Weckerln gebacken, die ihr mitnehmen sollt!

**Kasperl**: Uiuiuiuiui! Darauf hab ich ganz vergessen! Großmutter, hilfst mir bitte?

**Großmutter**: Du bist doch ein kleiner Hudriwudri! Also gut, dann gehen wir schnell in die Küche, weil sonst wird das heute nichts mehr!

**Kasperl**: Gut, ich komm schon! Kinder, bitte seid mir nicht bös, aber wenn ich keine Weckerln mitnehme, dann hab ich nichts zum Teilen und das wäre schade! Also, ich geh jetzt schnell welche backen!

1. **Szene** (Gretl, Seppl) **Wald**:

**Gretl** (*kommt von der Seite mit ihrer Laterne, singt)*: Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir! Dort droben leuchten die Sterne, da drunten leuchten wir,…

Oh, hallo, Kinder, ihr seid ja auch da! Ich bin grade auf dem Weg zum Kasperl und zum Seppl und zu den anderen Kindern, weil wir ja heute noch einen Laternenumzug haben. Ich freu mich ja sooo, dass wir sooo schöne Laternen gemacht haben. Ich hab mich besonders bemüht und ich finde, dass meine wirklich sehr schön geworden ist, oder? …

**Seppl** *(kommt schwungvoll Gretl entgegen):* Ja, hallo, Gretl!

**Gretl:** Grüß dich, Seppl!

**Seppl:** Na, wohin gehst du denn jetzt? Du hast ja schon die Laterne dabei! Für den Umzug ist es doch noch viel zu früh!

**Gretl**: Ich weiß es eh, Seppl, aber ich freu mich doch so, weil meine Laterne so besonders schön ist! Deshalb hab ich sie schon mitgenommen. Ich bin halt richtig stolz darauf!

**Seppl:** Geh, zeig einmal her! *(nimmt die Laterne)* Na, so besonders ist die aber nicht. Du hast halt mit dem Serviettenkleber was draufgepickt. Das haben wir doch eh alle gemacht.

**Gretl**: Du bist aber gemein! Ich hab mir doch solche Mühe gegeben. Los, gib sie mir wieder her! (*beginnt zu weinen*)

**Seppl**: Heulsuse, Heulsuse! (*Foppt Gretl mit der Laterne*)

**Gretl**: (*weinend*) Pass auf, du wilder Kerl! Du machst meine Laterne gleich kaputt! Sei vorsichtig! Die ist aus Glas!

**Seppl**: Fang mich doch! Fang mich doch! Kriegst mich nicht! (*fuchtelt mit der Laterne herum)*

**Gretl** (*weint immer lauter*): Gib mir meine schöne Laterne! Das ist meine! Du bist so grauslich zu mir! Ich hab dir gar nichts getan! Los, gib sie her!

**Seppl**: Ätsch, bätsch! Ätsch, bätsch! Du erwischst sie nicht!

**Gretl** (*will hingreifen, Laterne fällt innen runter*) Oh weh! Jetzt ist meine schöne Laterne zerbrochen! Oh je! Jetzt ist sie kaputt! Das sag ich der Großmutter, dass du so gemein zu mir warst! Jetzt kann ich nicht zum Martinsumzug gehen, weil ich keine Laterne hab! (*Tritt weinend ab.)*

**Seppl**: Oh je! Das war jetzt nicht so gescheit von mir. Ich weiß gar nicht, was in mich gefahren ist, dass ich die Gretl so geärgert hab. Das wollt ich ja eigentlich nicht… Oh, da kommt wer!

**Martin** (tritt würdig auf): Grüß Gott, liebes Kind! Ich habe einen Streit gehört und Weinen und Klagen, da musste ich doch vorbei schauen, was hier los ist.

**Seppl**: Oh, grüß Gott! Bist du der Heilige Nikolaus?

**Martin**: Nein, mein Lieber. Wir schauen uns nur ähnlich. Beide sind wir Bischöfe und beide schon etwas älter. Aber heute ist ja mein Festtag und weil da so viele Kinder auf der Erde mit schönen Laternen durch die Orte ziehen und dazu schöne Lieder singen, komme ich auf die Erde herunter und erfreue mich daran.

**Seppl**: D D D Das heißt, d d du bist ein Heiliger???

**Martin** (*lachend*): Ja, so sagen das die Menschen. Aber deshalb musst du dich nicht vor mir fürchten!

**Seppl**: Nein, eh nicht. (*verlegen*) Ich, ich, ich hab nur grade einen Blödsinn gemacht**.**

**Martin**: Möchtest du mir erzählen, was passiert ist, Vielleicht kann ich dir je helfen!

**Seppl**: Ja, weißt du, zuerst ist die Gretl da vorbeigekommen. Und sie hat schon ihre Laterne mitgehabt. Die, die sie in der Schule gebastelt hat. Und sie war so über-drüber-superstolz drauf, dass ich nicht anders können hab, als sie zu sekkieren, Ich hab ihr die Laterne weggenommen und obwohl sie schon total geheult hat, hab ich sie ihr nicht geben wollen. Ja, und dann wollte sie sie nehmen und dann ist sie runtergefallen und zerbrochen. *(sehr zerknirscht:)* Und eigentlich tut mir das alles jetzt sehr Leid, weil ich mag die Gretl ja und sie ist jetzt so traurig, weil sie nicht zum Laternenumzug mitgehen kann…

**Martin**: Hmmm… Du hast Recht, das ist nichts, worauf du stolz sein kannst. Aber es ist gut, dass du das einsiehst und dass es dir Leid tut. Sag, Seppl, hast du auch eine Laterne gebastelt?

**Seppl**: Ja, freilich, das haben wir ja alle gemacht.

**Martin**: Nun, da habe ich doch eine Idee: Warum gehst du nicht zur Gretl, entschuldigst dich bei ihr und fragst sie, ob ihr nicht gemeinsam mit deiner Laterne gehen wollt?

**Seppl**: Ui, das ist aber schon schwierig, das mit dem Entschuldigen!

**Martin**: Ja, das stimmt. Aber schau, es tut dir doch Leid und wenn sie dir verzeiht, ist alles wieder gut!

**Seppl**: Na gut. Ich wird es probieren!

**Martin**: Das freut mich mehr als die schönste Laterne! Ich wünsche dir, Dass du es schaffst, mit Gretl wieder Frieden zu stiften und dass ihr einen schönen Umzug habt. Ich werde sicher zusehen kommen!

**Seppl**: Danke, Heiliger Martin und auf Wiedersehen.

1. **Szene** (Gretl und Großmutter, Seppl) **Kasperlhaus**

**Gretl** *(immer noch weinerlich*): Ja, Großmutter, jetzt weißt du also, was passiert ist und warum ich sooo traurig bin. Ich wäre doch sooo gerne beim Martinsumzug mitgegangen!

**Großmutter** (*liebevoll*): Ach, mein armes Mädel! Ich versteh ja, dass du dich kränkst! Ich weiß gar nicht, was da in den Seppl gefahren ist. Er ist doch sonst nicht so grauslich! *(Es klopft)*

Oh, da hat es geklopft! Ich schau einmal, wer da ist!

*(Von hinten, während Figurenwechsel spricht Oma mit Seppl + Laterne!)*

Ja, Seppl, du bist´s. Na, komm nur herein, du armer Sünder! Ich lass euch beide jetzt wohl besser alleine!

**Seppl** *(kommt scheu mit gesenktem Kopf herein*): Hallo, Gretl!

**Gretl** *(schnupft kurz auf)*

**Seppl**: Du, Gretl, ich muss dir was sagen…

**Gretl** *(schnupft kurz auf)*

**Seppl**: Ich möchte mich bei dir entschuldigen. Bitte sei mir nicht mehr böse. Es war nicht richtig, dass ich dich so geärgert hab und es tut mir voll Leid, dass ich dir deine Laterne kaputt gemacht habe.

**Gretl** *(schnupft kurz auf):* Ja, wirklich?

**Seppl**: Ja, ganz ehrlich. Aber weißt du, ich hab im Wald was ganz Merkwürdiges erlebt. Stell dir vor, mir ist der Heilige Martin begegnet. Der hat mir gesagt, dass er zu seinem Festtag auf die Erde kommt, weil er die Kinder mit den Laternen so gerne sieht. Und wie ich ihm alles erzählt hab, hat er mir gesagt, dass ich dich doch fragen soll, ob wir nicht beide gemeinsam mit meiner Laterne zum Umzug gehen wollen!

**Gretl** (*freundlich*) Seppl, ich bin so froh, dass du kommst! Weißt du, noch schlimmer als die kaputte Laterne ist es für mich, wenn unsere Freundschaft zerbricht. Und wenn du dein Licht mit mir teilst, dann passt das doch richtig gut zum Heiligen Martin. Der hat ja auch geteilt!

**Seppl**: Das stimmt! Schau, ich hab meine Laterne schon mitgebracht. Dann können wir gemeinsam losgehen!

**Gretl**: Da freu ich mich! Das wird sicher schön, wenn alle Kinder mit den leuchtenden Laternen gehen! Und wenn wir unsere schönen Martinslieder singen!

**Seppl**: Kinder, ihr geht ja heute auch noch mit euren Laternen hinaus, oder? … Da werdet ihr sehen, wie schön das ist! Und: Der Heilige Martin schaut euch sicher auch zu und freut sich an euren Lichtern und an den schönen Liedern!

**Gretl**: Ich wünsche euch noch einen wunderschönen Martinsabend! Auf Wiedersehen!